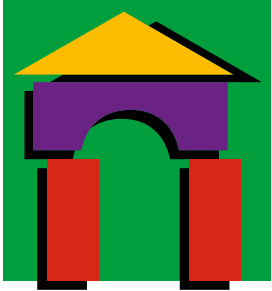


DIE WOHNUNGSBAU  
GENOSSENSCHAFTEN



DEUTSCHLAND

*Unsere*

# WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

**Bochum blüht auf:**

Wildblumen & bunte Beete

—  
NEUE SOZIALBERATERIN  
UNTERSTÜTZT AUF  
VIELEN EBENEN

—  
QUARTIERSWÜNSCHE  
DER MITGLIEDER  
GEHEN IN ERFÜLLUNG

WIEDER  
EINEN MONAT  
MIETFREIES  
WOHNEN  
GEWINNEN





## Liebe Mitglieder,

mit dem Herbst kommt ein Gefühl von Gemütlichkeit und das Leben verlagert sich mehr in die eigenen vier Wände. Deshalb setzen wir Genossenschaften weiterhin alles daran, Ihnen die Zeit daheim so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir möchten Sie auf vielen Ebenen unterstützen, erweitern unsere Service-Angebote und halten Sie immer auf dem Laufenden. Ebenso sanieren und modernisieren wir unseren Bestand, entwickeln gemeinsam mit Ihnen unsere Quartiere weiter und bauen neue Gebäude. Dabei haben wir Ihre Lebensqualität genauso im Blick, wie zukunftsorientiertes und klimagerechtes Wohnen.

Zudem freuen wir uns, Ihnen neue Personen in unseren Genossenschaften vorstellen zu dürfen, die für Ihre Anliegen offene Ohren haben. Damit unsere Mitglieder auch Familie und Freunden besondere Momente bereiten können, zeigen wir Ihnen eine ganz spezielle Gästewohnung. Falls Sie mal überraschend Besuch erhalten, gibt's in „Kippes Imbiss“ Pasta in Minutenschnelle.

Und dank Ihnen blüht Bochum mit vielen neuen Wildblumenwiesen auf. Wir zeigen Ihnen Foto-Highlights, die unsere Mitglieder eingesendet haben und stellen Ihnen zwei Beete vor, die mit viel Fleiß und Leidenschaft zum Leben erweckt wurden.

Und weil's beim Sommermagazin so schön war, wir rund 180 Einsendungen erhalten haben, aus denen drei GewinnerInnen ausgelost wurden, legen wir direkt nach: Pro Genossenschaft verlosen wir erneut einen mietfreien Monat und 100 Euro Betriebskosten als Dank für Ihre Treue, die auch anhand der zahlreichen „runden“ Mitglieder-Geburtstage deutlich wird, und als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen Ihres Magazins, viel Erfolg beim neuen Gewinnspiel und eine besinnliche Adventszeit.

### Ihre Vorstände

Oliver Krudewig, Alexandra Klar & Jürgen Dickten

## INHALT

### 02 VORWORT

#### BEI UNS

- 04 Plus an Service und aktuelle Informationen
- 06 Modernisieren und aufwerten
- 08 Die Menschen bei Ihren Genossenschaften

#### WOHNEN

- 09 Neubau „Im Stengelken“ auf der Zielgeraden
- 11 Gästewohnung mit Museumsflair

#### LEBEN

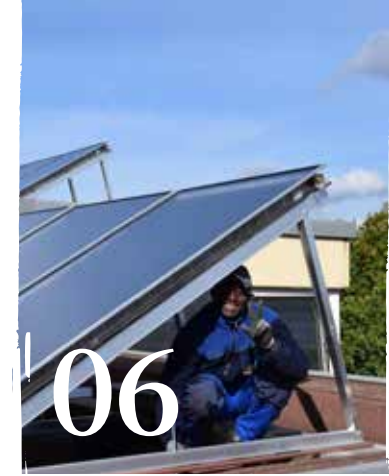
- 12 Mitglieder beleben Beete neu
- 14 Foto-Aktion: Ihre Wildblumenwiesen

#### UNTERHALTUNG

- 15 Die Gewinner stehen fest
- 16 Einen Monat mietfrei wohnen – Wir legen nach
- 17 „Kippes Imbiss“ macht Tempo
- 18 Rätsel-Spaß: Sudoku

#### JUBILARE

- 19 Wir gratulieren Ihnen







## Katharina Bengin berät Mitglieder bei sozialen Anliegen

Seit August bietet die neue Sozialberaterin den „Service-Plus“ der Baugenossenschaft 1924 eG, Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG und der Wohnungsbaugenossenschaft Wattenscheid eG an.

Egal ob es Probleme bei Zahlungen gibt, jemand den Job verloren hat oder Hilfe bei Anträgen für Amtshilfe benötigt: Katharina Bengin (31) unterstützt die Mitglieder bei sozialen Anliegen aller Art. Auch Fragen zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“ bei eintretender Pflegebedürftigkeit beantwortet die studierte Sozialarbeiterin und vermittelt zum Beispiel Kontakte zu Haushaltshilfen. Zudem ist die Streitschlichtung ein wichtiger Punkt der Beratung im Rahmen



des kostenlosen „Service Plus“-Angebotes der Baugenossenschaft 1924 eG, Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG und der Wohnungsbaugenossenschaft Wattenscheid eG.

### Persönliche Kontakte

Viele Telefonate, viele Besuche, auch um zu wissen, welche Anliegen den Mitgliedern besonders wichtig sind: „Viele bevorzugen das persönliche Gespräch und haben durch die Pandemie eine verstärkte Vereinsamung und Isolation erfahren.“ In bestimmten Fällen sind nach der Corona-Zwangspause auch vereinzelt wieder Termine in der Geschäftsstelle der Wohnungsbaugenossenschaft Wattenscheid an der Franz-Werfel-Straße 7 möglich. Immer abhängig von den aktuellen Vorgaben und Schutzmaßnahmen.

Der „bunte Blumenstrauß“ an Anliegen und Gründen sorgt in jedem Fall für Abwechslung: „Keine zwei Anrufe oder Gespräche sind auch nur ähnlich. Bei der Streitschlichtung kann es mal um Konflikte auf dem Trockenboden gehen, dann wieder um unterschiedliche Auffassungen von Lautstärke. Bisher hat sich aber immer alles schnell und einvernehmlich klären lassen.“

### Schnelle Hilfen & Lösungen

Die Corona-Pandemie ist leider auch ein Grund, warum vermehrt finanzielle Themen besprochen werden. „Manche haben ihren Arbeitsplatz verloren, andere sind erkrankt und berufsunfähig. Dann schauen wir gemeinsam, welche Möglichkeiten es gibt, um zum Beispiel Mietrückstände über Ratenzahlungen unkompliziert auszugleichen oder Leistungen von Ämtern zu beantragen.“

Sowohl bei der Kontaktherstellung als auch der Beantragung von Unterstützungsleistungen ist Katharina Bengin behilflich. Ihr erstes Anliegen: „Wir möchten schnelle Lösungen für unsere Mitglieder finden.“ Gerade in schwierigen Lagen benötigt es ein Gefühl von Sicherheit.

Persönlicher Kontakt war auch ein Faktor, warum sich die Sozialarbeiterin initiativ bei den Baugenossenschaften beworben hat: „Menschen zu informieren, welche Unterstützungsangebote ihnen zustehen, finde ich besonders wichtig.“

**KONTAKTDATEN BLEIBEN FÜR MITGLIEDER GLEICH**  
Katharina Bengin ist zu folgenden Zeiten für Ihre Fragen und Anliegen erreichbar:

**Montag: 8 bis 15 Uhr**

**Dienstag: 11 bis 18 Uhr**

**Mittwoch & Donnerstag: 8 bis 15 Uhr**

**Freitag: 8 bis 12 Uhr**

**Mobil: 0160-6584772**

**E-Mail-Adresse: [Serviceplus@wbgw.de](mailto:Serviceplus@wbgw.de)**

**Serviceplus**



## VORSICHT VOR TRICKBETRÜGERN

*Kriminelle waren im Bestand der Baugenossenschaft Bochum eG unterwegs. Achten Sie auf sich und Ihre Nachbarn, lassen Sie sich einen Ausweis zeigen und rufen Sie im Zweifel die Polizei.*

Trickbetrüger waren im Herbst auch im Bestand der Baugenossenschaft Bochum eG (BaugeBo) unterwegs und versuchten, sich Zugang zu Wohnungen zu verschaffen. Dafür gaben sie vor, Mitarbeiter eines Telekommunikationsunternehmens und von der BaugeBo beauftragt worden zu sein. Die Baugenossenschaft Bochum, Baugenossenschaft 1924 eG und Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG stellen ausdrücklich klar, dass JEDE Maßnahme innerhalb Ihrer Wohnung zuvor auch mit Ihnen telefonisch abgesprochen und vereinbart wird.

Als Reaktion auf die Trickbetrüger wurden beispielsweise die Mitarbeiter der BaugeBo jetzt mit Ausweisen ausgestattet, die Sie sich bei

jedem Termin zeigen lassen können. Sollten Sie dennoch unsicher sein oder kommt Ihnen etwas komisch vor, fragen Sie bitte telefonisch bei Ihrer Baugenossenschaft nach. Liegt kein Termin vor, zögern Sie bitte nicht und rufen Sie die Polizei an. Mitglieder werden gebeten, auch auf ihre Nachbarn zu achten und speziell die Älteren zu informieren und zu sensibilisieren.

Gerade in der „dunklen Jahreszeit“ häufen sich derartige Betrugsversuche leider. Sie können sich und Ihre Mitmenschen auch schützen, indem Sie zuvor durch Türspione schauen oder – falls vorhanden – Freisprechanlagen nutzen. Unsere Mitarbeiter geben Ihnen jederzeit genaue Auskunft und kommen nicht unangekündigt in Ihre Wohnung.



## Neue Homepage bringt mehr Informationen

*Die Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG überarbeitet ihren Online-Auftritt und verbessert das Angebot für Mitglieder.*

Ein verfeinertes Design und gebündelte, gezielte Informationen für Mitglieder und Besucher. Mit einer neuen Homepage stellt die Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG ihren Online-Auftritt frischer und noch serviceorientierter auf. Besucher werden immer mit den neusten Nachrichten versorgt, bleiben so auf dem aktuellen Stand und finden schnell Antworten auf Fragen sowie Kontaktmöglichkeiten. Eine zweite Seite richtet sich außerdem speziell an Mitglieder der Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel und ihre Anliegen.



Besuchen Sie uns auf:  
[www.bgh-bochum.de](http://www.bgh-bochum.de)





## MODERNE HEIZUNGSANLAGE ENTLASTET MITGLIEDER UND UMWELT

*Die Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG installiert eine fortschrittliche Gas-Hybrid-Anlage in Hofstede. CO<sub>2</sub>-Ausstoß und Energie werden künftig eingespart*

Solarpaneele und eine Luft-Wasser-Wärmepumpe sorgen für nachhaltiges Heizen. Eine fortschrittliche wie energieeffiziente Gas-Hybrid-Anlage versorgt seit Ende Oktober 54 Wohneinheiten an der Ortelsburger Straße 8 bis 20 mit Wärme. Dort hat die Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG die Modernisierung flächendeckend über mehrere Häuser vorgenommen.

### NACHHALTIG & KOSTENEFFIZIENT

„Wir erreichen deutliche CO<sub>2</sub>- und Heizenergie-Einsparungen“, freut sich „Heimat“-Vorsitzender Jürgen Dickten. Die neue Nachhaltigkeit kommt auf der einen Seite natürlich dem Klima zugute, bringt gleichzeitig auch einen großen Nutzen für die Wohnungsinhaber. Während die Modernisierung natürlich kostenfrei durchgeführt wurde, können Mitglieder langfristig mit niedrigeren Energiekosten rechnen.

Der Einbau einer umfänglichen Anlage in dieser Größenordnung sei schon etwas Besonderes, fährt Jürgen Dickten fort. Da nun auf regenerative Energien gesetzt wird, konnte die Hybrid-Anlage im Rahmen der „Bundesförderung für effiziente

Gebäude (BEG)“ mitfinanziert werden. Die letzten kleineren Arbeiten waren in Hofstede Ende Oktober abgeschlossen, die neue Anlage ist seitdem im Einsatz. Kosteneffizient und umweltschonend.



## JETZT WERDEN DIE MITGLIEDER-WÜNSCHE IN DEN QUARTIEREN WAHR

*Die Baugenossenschaft Bochum eG startet die Umsetzung des Entwicklungsprogramms für noch mehr Lebensqualität. Neue Sitzgruppen, Spielgeräte und Hochbeete stärken die Gemeinschaft.*

Stillstand bleibt auch nach über 100 Jahren Baugenossenschaft Bochum eG (BaugeBo) ein Fremdwort. Quartiere werden weiterentwickelt, Nachbarschaften rücken zusammen, die Gemeinschaft wird gestärkt. Mit zahlreichen Ideen und Vorschlägen haben sich die Mitglieder in den

vergangenen Monaten beteiligt. Die gewünschten Neuerungen wurden geprüft und die Viertel gemeinsam mit den gewählten Vertreterinnen und Vertretern noch einmal begangen. Nach und nach werden nun die Wünsche umgesetzt.

### NEUE SITZGRUPPEN

Manchmal braucht es gar nicht viel: Um draußen die Zeit in der Gemeinschaft noch gemütlicher zu verbringen, werden Sitzgruppen installiert. Mit Lehne und Tisch für einen gemeinsamen Spieleabend an der frischen Luft oder ein Picknick in der Gruppe.

Schon bald könnte auch Gemüse aus dem eigenen Anbau aufgetischt werden. Dazu werden neue Hochbeete an der Dirschauerstraße, im „Malerviertel“ und an der Hunscheidtstraße gebaut, die mit einer „Patenschaft“ verbunden sind. Wer Interesse hat, bepflanzt und pflegt ein Beet – alleine oder gemeinsam mit anderen Mitgliedern.

### DER NACHWUCHS JUBELT

Und natürlich sollte sich ausdrücklich auch der Nachwuchs zu Wort melden, was man sich für das Zuhause noch so wünscht. So werden aus vielen Ideen spannende Projekte: Neue Geräte erweitern

zum Beispiel die Spielplätze im „Malerviertel“ und am „Rosenberg“. In den Quartieren an der Stennerskuhlstraße sowie der Hermann-Bittner-Straße steht der Ballsport hoch im Kurs: die kleinen weißen Bälle fliegen bald über neue Tischtennisplatten, die größeren aus Leder oder Kunststoff in neue Fußballtore.

### NATUR IM VORWÄRTSGANG

Damit Verweil- und Ruhefaktor ebenfalls wachsen, werden der Jahreszeit entsprechend noch neue Obstbäume gepflanzt und Wildblumenwiesen angelegt. Für Mitglieder, Natur, Insekten- und Vogelwelt gleichermaßen. Die BaugeBo bedankt sich noch einmal ausdrücklich für die vielen Rückmeldungen und das Engagement der Nachbarschaften und setzt weiterhin alles daran, die Lebensqualität in den Quartieren noch weiter zu steigern.

ANZEIGE

 **SVEN SCHAEFERS**

SVEN SCHAEFERS  
VERSICHERUNGSMAKLER

BÜRO:  
MOZARTSTR. 1 • 44789 BOCHUM

TEL: 02 34 / 369 47 18

SITZ:  
PILGRIMSTR. 6 • 44799 BOCHUM

FAX: 02 34 / 369 47 19

MOBIL: 01 77 / 467 92 58

INFO@SVEN-SCHAEFERS.DE

WWW.SVEN-SCHAEFERS.DE

### UNSERE GRUNDSÄULEN:

- ☞ ALTERSVERSORGUNGSMANAGEMENT
- ☞ GEWERBLICHE SACHVERSICHERUNGEN
- ☞ PRIVATE SACHVERSICHERUNGEN
- ☞ PRIVATE KRANKENVERSICHERUNGEN

PASSEND AUF SIE UND IHRE  
BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN.

**ELEKTRO  
STERNHOFF**

Elektroinstallation  
EIB / KNX Installation  
Kommunikationstechnik  
Netzwerktechnik  
Beleuchtungsplanung und Beratung  
Sat-Anlagen

Bessemerstraße 80 | 44793 Bochum  
Fon 0234 92339560 | Fax 0234 92339570  
info@elektro-sternhoff.de

[www.elektro-sternhoff.de](http://www.elektro-sternhoff.de)





## ALLES IM BLICK UND IMMER EIN OFFENES OHR

*Marianne Kittel (67) ist die neue Hauswartin der Baugenossenschaft 1924 eG an der Baumhofstraße. Den Posten nahm die Wiemelhauserin im zweiten Anlauf an.*



Das Zwischenmenschliche hebt Marianne Kittel als erstes hervor, wenn sie nach ihrem „neuen Job“ gefragt wird: „Wir achten hier aufeinander. Ich bin sowieso ein kommunikativer Mensch, rede gerne mit anderen.“ Da passt es gut, dass sich die neue Hauswartin der Baumhofstraße 5, 7, 7a und 7b als Ansprechpartnerin und Mittlerin gleichermaßen sieht.

### WIEMELHAUSEN VERBUNDEN

Seit 47 Jahren wohnt Marianne Kittel mittlerweile in Wiemelhausen: „Vorher im Kirchviertel, wo man sich noch immer kennt. Wir sind eben ein nettes, kleines Dorf hier.“ Vor vier Jahren klingelte ihr Telefon, Alexandra Klar, Vorstandsvorsitzende der Baugenossenschaft 1924, war dran, hatte eine Wohnung parat und war sich sicher: „Das wäre was für Sie“, erinnert sich Marianne Kittel. „Und sie hatte absolut Recht, ich fühle mich in meiner Wohnung sehr wohl und bin froh, dass ich hier in der Ecke bleiben konnte.“

### „ETWAS ZURÜCKGEBEN“

Vor zwei Jahren hörte der Vor-Vorgänger der heutigen Hauswartin auf. Damals habe sie das Angebot, den Posten zu übernehmen, noch „nett abgelehnt“. Als sie ein zweites Mal gefragt wurde, überlegte Marianne Kittel nur kurz: „Ich bin hier so gut in der Nachbarschaft aufgenommen worden, mir gefällt der genossenschaftliche Gedanke, also dacht ich mir: Man muss dann auch mal etwas zurückgeben.“

Zu Dankbarkeit und Pflichtgefühl ist längst auch Spaß gekommen, einige Mitglieder hat sie näher kennengelernt: „Seit ich Hauswartin bin, wurd' ich schon mal auf einen Kaffee eingeladen. Das ist

hier einfach ein angenehmes Umfeld.“ Alle 14 Tage findet auch eine Kaffeerunde der Häuser 7a und 7b statt, die jedoch etwas kleiner geworden ist. „Neuzugänge“ sind also jederzeit willkommen.

### VIELE AUFGABEN

Vierteljährlich kontrolliert die Hauswartin die Häuser und überprüft den baulichen Zustand. Routine, sagt sie. Benötigen Mitbewohnerinnen und Mitbewohner doch mal einen Handwerker, kümmert sich Marianne Kittel um die Absprachen. Ins Büro muss für solche Angelegenheiten keiner. Auch Alexandra Klar ruft ab und an wieder an, nicht mehr mit einem Wohnungsangebot, sondern mit kleineren Bitten, „hier und da mal etwas nachzuschauen.“

Grundsätzlich verteilen sich die Aufgaben auf mehrere Schultern: „Die anderen Nachbarn kümmern sich auch“, lenkt Kittel den Fokus auf die genossenschaftliche Gemeinschaft. Sie „mittelt“ eben viel – zwischen Handwerkern, Mitgliedern und der Genossenschaft selbst. Und das soll noch eine Zeit lang so bleiben, betont Hauswartin Marianne Kittel: „Solange ich es kann, die Nachbarschaft und die ganze Siedlung einverstanden sind, mache ich weiter. Warum auch nicht?“



## NEUE MITARBEITERIN VERSTÄRKT DIE STIEPELER „HEIMAT“

*Lisa Woiczik (29) ist seit dem 1. April für die Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG tätig und schon jetzt voll angekommen.*

„So habe ich mir das Arbeitsleben vorgestellt.“ Eine Aussage, die wohl die meisten Menschen mit Überzeugung früher oder später einmal tätigen möchten. Lisa Woiczik (29) hat dieses Ziel schon jetzt erreicht. Seit dem 1. April 2021 ist die Gelsenkirchenerin im Bereich der Wohnungsverwaltung und Buchhaltung für die Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG im Einsatz.

### VIELFÄLTIGE AUFGABEN

„Ich wurde hier sehr herzlich von allen aufgenommen. Bei Fragen wurde mir sofort geholfen, sodass ich mich schnell einfinden konnte.

Für die Baugenossenschaft „Heimat“ kümmere ich mich zum Beispiel um Übergaben und Abnahmen von Wohnungen, um Reparaturaufträge und ich helfe auch bei Mietverträgen.“

### NÄHERER BEZUG ZU DEN MITGLIEDERN

Was auch immer bei Lisa Woiczik anfällt: „Die Zeit vergeht wie im Flug, weil die Arbeit Spaß macht. Genossenschaften sind insgesamt einfach familiärer und man hat einen näheren Bezug zu den Mitgliedern. Ich hoffe, es geht genau so weiter“, blickt die neue Mitarbeiterin voraus.

### ANZEIGE

ELEKTRO **ISTEL**

Wir sind die **Fachleute** für Ihr Haus und Ihre Wohnung.

Kundendienst  
Beleuchtung  
E-Check  
DGUV 3 Prüfung

Nachtspeicheranlagen  
Sprech- & Videoanlagen  
Alt-/ Neubaulinstallation  
Sat. & Antennentechnik

Unser Fachpersonal kümmert sich **schnell und zuverlässig** um Planung und Durchführung von Neuinstallationen, Wartungen oder Reparaturen.

So erreichen Sie uns:

Seilfahrt 69      Fon 0234 / 77 29 00  
44809 Bochum      info@elektro-istel.de

[www.elektro-istel.de](http://www.elektro-istel.de)



Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen:

Planung & Gestaltung ihrer Bäder

Heizungsmodernisierung

Kundendienst

Service & Beratung

Schrey GmbH · Harpener Heide 7 · 44805 Bochum

Tel. 0234 / 1 43 93 · Fax 0234 / 6 64 99

[www.schrey-gmbh.de](http://www.schrey-gmbh.de) · [info@schrey-gmbh.de](mailto:info@schrey-gmbh.de)



## NEUBAU „IM STENGELKEN“ IST AUF DER ZIELGERADEN

*Die Arbeiten schreiten wie geplant voran, bald zieht neues Leben in Langendreer ein. Dort errichtet die Baugenossenschaft Bochum eG ein modernes, zukunftsträchtiges Gebäude.*

Familienfreundliches Wohnen auf insgesamt 660 Quadratmeter Fläche: Am 1. Mai 2022 wird aus der Theorie gelebte Praxis. Dann soll wie geplant der Erstbezug des Neubaus „Im Stengelken“ erfolgen. Nachdem der Rohbau bereits im Dezember 2020 fertig gestellt wurde, biegt die Baugenossenschaft Bochum eG (BaugeBo) im Stennerskuhl-Quartier mit ihrem modernen Bestandsersatz auf die Zielgerade ein.



### Zukunftsorientiertes Zuhause

Sechs Wohnungen bieten ab Frühjahr 2022 ein angenehmes und zukunftsorientiertes Zuhause, das sowohl auf den aktuellen als auch den kommenden Bedarf ausgerichtet ist. Auf seinen Einsatz wartet ein Glasfaseranschluss für schnelles Surfen, Streamen und flexibles Home-Office. Ebenfalls fertiggestellt sind die Aufzüge und Innentreppe, die für Mobilität der Mitglieder sorgen werden. Auch abschließende Arbeiten an Balkonen und der Glasüberdachung der Kelleraußentreppe wurden noch im September durchgeführt.

Abgeschlossen sind außerdem die Installation der Heizkreisverteiler und die Rohinstallation Sanitär,



die Glasfassade ist montiert. Konkretere Formen nimmt der Neubau auch auf weiteren Ebenen an: Die Trockenbauarbeiten im Dach- und zweiten Obergeschoss sind fertig und auch die erste Dämmlage wurde auf dem Rohboden des Hauses verlegt.

Wie gewohnt arbeitet die BaugeBo bei ihren Neubauten und Modernisierungen mit lokalen Unternehmen und Dienstleistern zusammen. So ist der eigene Handwerksbetrieb der BaugeBo unter anderem für die Installation der Sanitär-, Heizungs- und Klimaeinrichtungen verantwortlich.

## GÄSTEWOHNUNG LÄDT MIT MUSEUMSFLAIR EIN

*Die Baugenossenschaft Bochum eG bietet eine besondere Unterkunft für Aufenthalte von Mitgliedern, ihren Familienangehörigen und Freunden in Bochum-Weimar an.*

Ein besonderes Übernachtungserlebnis bietet die Gästewohnung der Baugenossenschaft Bochum eG (BaugeBo) an der Hattinger Straße 305. Im „Malerviertel“ in Weimar gelegen, verbindet sie einen komfortablen Aufenthalt mit Museumsflair und historischem Ambiente. Dafür wurde die gesamte Wohnung kernsaniert, sodass jetzt originale Einrichtungsgegenstände wie Küchenzeile und Möbelstücke aus dem frühen 20. Jahrhundert auf eine moderne, voll funktionsfähige Ausstattung treffen.



### PLATZ FÜR BIS ZU 4 PERSONEN

Das Tageslichtbad ist mit einer barrierefreien Dusche ausgestattet, zwei Schlafzimmer (eins mit Doppelbett, eins mit zwei Einzelbetten) und ein geräumiges Wohnzimmer bieten reichlich Platz und Komfort für bis zu vier Personen. Vom großen Balkon aus blicken Gäste auf den grünen Innenhof des Malerviertels samt Spielplatz. Die schöne Außenanlage darf selbstverständlich mitgenutzt werden.

### DIGITALER 360-GRAD-RUNDGANG:

Auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Miteinander“ finden Sie weitere Informationen und einen digitalen 360-Grad-Rundgang durch die Wohnung:

[www.baugenossenschaft-bochum.de](http://www.baugenossenschaft-bochum.de)

### AUFENTHALT & PREISE:

Übernachungskosten inkl. MwSt. und Endreinigung für die Wohnung:  
*(es entstehen keine Kosten pro Person)*

**2 Nächte: 100 € (Mindestaufenthalt)**

**7 Tage: 250 €**

### ANMIETUNG & KONTAKT:

**BaugeBo-Mitarbeiter Thilo Konietzka**

**Tel: 0234/93031234**

**Mail: [konietzka@baugenossenschaft-bochum.de](mailto:konietzka@baugenossenschaft-bochum.de)**

### FÜR ALLE MITGLIEDER DER „WOHNUNGSBAUGENOSSEN- SCHAFTEN DEUTSCHLAND“

Angemietet werden kann die Museumswohnung von sämtlichen Mitgliedern aller Genossenschaften des Verbundes „Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland“: für sich selbst, die Familie oder für Freunde. Eine große Küche mit Kühlschrank, Ofen-Herd-Kombination, Kaffeemaschine, Geschirr, Besteck und weiteren Utensilien ermöglicht eine bequeme Selbstversorgung. Durch die zentrale Lage der Wohnung erreichen Gäste auch zu Fuß schnell Bäckereien, Restaurants, Imbiss-Buden und Supermärkte. Mit der Bahn geht's in nur fünf Minuten in die Bochumer Innenstadt oder zum Hauptbahnhof.





## MITGLIEDER BELEBEN UND BEPFLANZEN BEETE

*Pflanzenvielfalt wächst jetzt auch bei der Baugenossenschaft 1924 eG an der Allensteiner Straße und am Idunaweg.*

In ganz Bochum sorgten Mitglieder dafür, dass Wildblumen sprießen und die Insekten versorgen konnten (Seite 14). Egal ob im kleinen Blumentopf auf dem Balkon oder im angrenzenden Garten. Ganz besonders bunt und vielfältig wurde es auch in zwei zum Leben erweckten Beeten der Baugenossenschaft 1924 eG.

### Bienen, Libellen und Vögel sind zurück

Männertreu (Lobelia) und Fleißige Lieschen sorgen unter anderem an der Allensteiner Straße 34 für mehr Farbe. Dort hat sich Sabrina Schwark (37) eine große Fläche vorgenommen, damit dort „einfach mehr blüht.“ Gepflanzt wurde, im wahrsten Sinne des Wortes, eine bunte Mischung, damit „die Bienchen endlich wieder mehr zu tun“ haben. Große Libellen gehören wieder zu den Gartenstammgästen und „auch die Vögel wuseln hier jetzt rum. Das ist witzig anzuschauen“, erzählt die Hobbygärtnerin.

### Ungebetene Gäste: Schnecken

Dabei mussten Sabrina Schwark und ihr Mann („Vor allem beim Erde-Aufschütten hat er mir geholfen“) auch mit dem ein oder anderen hungrigen „Rückschlag“ fertig werden: „Wir hatten hier leider ein Schnecken-Problem. Sie konnten sich gut vermehren, als wenig passiert ist und dazu kam noch der eher verregnete Sommer. Das erste Jahr ist aber eben meistens ausbaufähig.“

Klar ist, dass es 2022 weitergehen wird: „Vor allem Männertreu ist super angegangen, da die Schnecken es nicht mögen. Ich habe schon Saatgut gesammelt, das im Frühjahr wieder ausgesät wird.“ In der Gemeinschaft der Allensteiner Straße kam das neue Beet super an: „Es war schön zu sehen, wie sich viele Nachbarn gefreut haben.“

### Baugenossenschaft unterstützt finanziell

Sofort begeistert von der Idee war auch die Baugenossenschaft 1924, berichtet Sabrina Schwark: „Das war bis jetzt immer so und wir wurden finanziell sehr gut unterstützt. Zum Beispiel wurden die Umrandungen der Beete und auch die Drainagen bezahlt – prinzipiell haben wir alles wiederbekommen, was wir investiert haben.“



### Idunaweg blüht auf

Auch im Idunaweg-Innenhof sorgte in diesem Jahr ein blühendes Beet für mehr Vielfalt, Farbe und Abwechslung. Dort griff Gudrun Hassels (65) zum Gartenwerkzeug und setzte unter anderem auf Korn- und Ringelblumen, Kapuzinerkresse, Kosmeen, Wilde Möhren und mehr.

### Spät angegangen, sehr gut angekommen

„Es war eine spontane Idee und ich eigentlich relativ spät dran. Anfang Juli habe ich das Beet hier zusammen mit einer Nachbarin aufgeharkt.“ Erst zogen Stauden auf den Innenhof, die Wildblumensaat kam hinzu, dann hat Gudrun Hassels gedüngt und neue, fruchtbare Erde verteilt. „Die Pflanzen sind sehr schnell gewachsen und speziell bei den älteren Mitbewohnern sehr gut angekommen. Das haben sie mir häufig gesagt, wenn wir uns in unserer Sitzecke getroffen haben.“

Gudrun Hassels wünscht sich für den Idunaweg, dass „hier insgesamt noch ein paar mehr Blumen stehen könnten. Grün ist es, keine Frage. Aber es blüht noch immer recht wenig.“ Unterstützung bekommt sie unter anderem von Wolfgang Ruppelt, der ein weiteres Beet in Angriff genommen hat, das ebenfalls noch weiter belebt werden soll.





## DIE SAAT IST AUFGEANGEN: WILDBLUMENWIESEN BLÜHEN IN BOCHUM

*Sie haben gepflanzt und geknipst: Tausende Samen-Tütchen versorgen Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten und liefern richtig schöne Anblicke. Hier sehen Sie einige Foto-Highlights, die unsere Mitglieder mit uns geteilt haben.*

„Wir lassen unsere Heimat blühen“, gaben die Baugenossenschaft 1924 eG, Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG und Baugenossenschaft Bochum eG sowie drei weitere Wohnungsbaugenossenschaften im Frühjahr als Ziel an. Um es zu erreichen, wurden 5400 kostenlose Saat-Tütchen in Haushalten in ganz Bochum verteilt. Ausreichend Bausubstanz für zahlreiche natürliche „Futterquellen“ für die emsige Insektenwelt.



Claudia Heinemann

Und die Mitglieder gingen sofort ans Werk, pflanzten die Samen ein und leisteten so einen wichtigen Beitrag zur Stärkung unseres Ökosystems und zum Schutz von Bienen, Schmetterlingen und vielen weiteren summenden Insekten. Und das kann sich wirklich sehen lassen.



Sandra Binder



Simona Kirpal



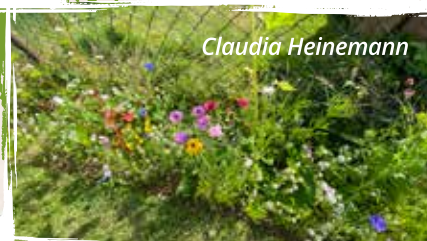
Frauke Drews



Kevin Altenburg



Christel Kortmann



Claudia Heinemann



## UNSERE GEWINNSPIEL-GLÜCKSPILZE

180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und drei glückliche Gewinner: Über eine Monatskaltmiete und jeweils 100 Euro Betriebskosten zusätzlich freuen sich Kerstin Otterstädt (Baugenossenschaft Bochum eG), Heinz-Günther Nöcker (Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG) und Simona Kirpal (Baugenossenschaft

1924 eG). Aufgrund der vielen Einsendungen war schnell klar, dass die drei Genossenschaften direkt noch einen mietfreien Monat plus 100 Euro Betriebskosten verlosen werden. Die Teilnahmebedingungen und das neue Rätsel finden Sie auf der nächsten Seite Ihres Mitgliedermagazins.



Heinz-Günther & Ingrid Nöcker



Simona Kirpal



Kerstin & Lena Otterstädt

ANZEIGE

**HW Gebäudereinigung**  
023 27 - 83 29 44  
[www.hw-glasreinigung.de](http://www.hw-glasreinigung.de)

**Hans - Jürgen Wisniewski**  
Hesternstraße 51 · 44869 Bochum

- Unsere Leistungen**
- Glasreinigung mit Rahmen · Wintergarten
  - Fassadenreinigung · Büroreinigung
  - Flurreinigung · Graffiti-entfernung
  - Bauabschlussreinigung
  - Solarreinigung
  - Bodenreinigung und Versiegelung

WIR  
GRATULIEREN  
IHNEN GANZ  
HERZLICH!



## WIR MÖCHTEN UNSEREN MITGLIEDERN ETWAS ZURÜCKGEBEN GEWINNEN SIE NOCHMAL EINEN MONAT MIETFREI (+100 EUR BETRIEBSKOSTEN)

Die Chance auf einen mietfreien Monat erhält je ein Haushalt der Baugenossenschaft 1924 eG, der Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG und der Baugenossenschaft Bochum eG.

Wir werden jeweils eine Gewinnerin/einen Gewinner pro Baugenossenschaft (insgesamt also drei) auslosen und die Glückspilze bekannt geben.

Nutzen Sie Ihre Chance und nehmen Sie teil.

Beantworten Sie dazu die unten stehenden Fragen zu den Artikeln des Magazins und tragen die Antworten in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

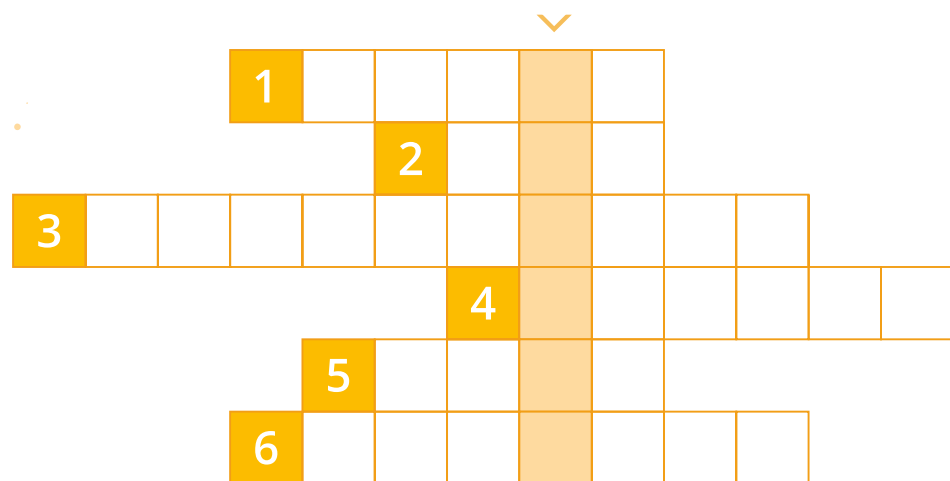
Senden Sie uns anschließend das Lösungswort per Mail ([gewinnspiel@baugenossenschaft-bochum.de](mailto:gewinnspiel@baugenossenschaft-bochum.de)) oder auch per Post zu (die Adresse Ihrer Baugenossenschaft finden Sie auf der letzten Seite dieses Magazins).

### Bitte achten Sie auf folgendes Schema:

- **Betreff:** Gewinnspiel Wintermagazin 2021
- **Name der Baugenossenschaft:** .....
- **Name:** .....
- **Adresse:** .....
- **Lösungswort:** .....

Der Einsendeschluss für die Teilnahme an dem Gewinnspiel ist der **31. Dezember 2021**.

*Wir freuen uns erneut auf zahlreiche Einsendungen und wünschen Ihnen viel Glück.*



- 1 Aus wie vielen Wohnungen besteht der Neubau Im Stengelken?
- 2 Wie lautet die Abkürzung der „Bundesförderung für effiziente Gebäude“?
- 3 Welchen „neuen Job“ hat Marianne Kittel übernommen?
- 4 Wie lautet der Nachname der neuen Sozialarbeiterin?
- 5 Als was sollen die Spaghetti laut Frau Kippe zusammengedreht werden?
- 6 In welchem Bochumer Stadtteil befindet sich die Museumswohnung?



## Kerstin Kippe serviert für Kurzeutschlossene

*„Ultra schnelle Spaghetti mit geröstetem Knoblauch“  
gelingen in wenigen Minuten*

Unsere Mitarbeiterin Kerstin Helmecke-Kippe schaltet einen Gang hoch und präsentiert dieses Mal „Kippes Schnellimbiss“. Mit ihrem Rezept zeigt die Hobbyköchin, wie man auch bei überraschendem Besuch schnell etwas Köstliches auf die Teller zaubern kann. Es wird flott und wieder italienisch.

### ZUBEREITUNG

Spaghetti (Hartweizengrieß) für die benötigte Personenzahl in gesalzenem Wasser für 9 bis 12 Minuten „al dente“ kochen. In der Zwischenzeit pro Person 3 bis 4 Knoblauchzehen schälen und in Scheiben schneiden. Die Knoblauchscheiben in etwas Olivenöl goldbraun anrösten und zum Ende hin mit 1 bis 2 kleinen Schöpfkellen Spaghetti-Kochwasser ablöschen. Die Knoblauchscheiben sollten jedoch nicht schwimmen.

### SERVIEREN

Die Spaghetti auf einem Teller als Nest zusammendrehen. Die gerösteten Knoblauchscheiben mit einem „guten Schuss“ Olivenöl auf dem Spaghetti-Nest verteilen. Wer's scharf mag, garniert die Pasta noch mit Chili-Flocken. Das große Finale macht dann der frische Parmesankäse, der grob geraspelt über die „schnelle Nummer“ gestreut wird.

### ZUTATEN

- Spaghetti
- Frischer Knoblauch
- Olivenöl
- Frischer Parmesankäse
- wahlweise Chili-Flocken

*„Buon appetito“ - diesmal in „Kippes Schnellimbiss“*





## SUDOKU

Blätter und Temperaturen fallen, der Geist aber bleibt auf der Höhe: Ist das Kreuzworträtsel schon gemeistert, dann wartet jetzt noch eine entspannte Runde Sudoku. Füllen Sie die fehlenden Zahlenfelder aus und gönnen sich eine spaßige Abwechslung.

		5						
		4	3				8	5
8			9			3		
6	5	8				7	9	
	7	1	8			5		
				4		8		
			1	8				6
	2	3		9			5	
9	8		4	2		1		

### LÖSUNG

8	7	1	5	2	4	9	8	6
8	5	7	9	6	3	8	2	1
9	2	6	3	8	7	1	4	5
2	3	8	5	6	4	7	8	1
4	7	1	8	9	6	3	2	5
6	5	8	2	3	1	7	9	4
8	6	2	9	3	4	5	1	7
7	9	4	3	1	2	6	8	5
3	1	5	6	7	8	2	4	9

Mit freundlicher Unterstützung von [www.raetsel-buch.com](http://www.raetsel-buch.com)

ANZEIGE

## WIR GRATULIEREN UNSEREN MITGLIEDERN ZU IHREN GEBURTSTAGEN

Das sind stolze Zahlen: 80, 90, 95 und sogar 100 Jahre Lebenszeit durften unsere Mitglieder in diesem Jahr feiern. Ihnen möchten wir an dieser Stelle

besonders und von ganzem Herzen gratulieren. Wir wünschen Ihnen und allen anderen Mitgliedern viele weitere gesunde und schöne Jahre.



## IN BOCHUM ZU HAUSE.

In unseren Senioreneinrichtungen in Bochum wohnen alte und pflegebedürftige Menschen. Unsere Häuser eint der Anspruch, dass sich die Bewohner wohlfühlen. Wir erreichen das mit einem hohen Pflegestandard und einer herzlichen Atmosphäre.

Aktuell stellen wir uns für die Zukunft auf: Mit bald sieben Neubauten, in denen jeweils 80 Bewohner Platz finden, bieten wir alten Menschen in Bochum ein attraktives Zuhause.

**Professionelle Pflege und herzliche Atmosphäre** unter einem Dach. Mehr unter:

Tel. 0234 9352-900

[www.sbo-bochum.de](http://www.sbo-bochum.de)





Baugenossenschaft 1924 eG



**BAUGENOSSENSCHAFT**  
**HEIMAT** BOCHUM STIEPEL eG



Baugenossenschaft  
**Bochum eG**

## HERAUSGEBER | INNEN

### **Baugenossenschaft 1924 eG**

Querenburger Straße 5  
44789 Bochum

---

### **Baugenossenschaft „Heimat“ Bochum-Stiepel eG**

Unterfeldstraße 22  
44797 Bochum

---

### **Baugenossenschaft Bochum eG**

Friederikastraße 135  
44789 Bochum

---

### **REDAKTION V. I. S. D. P.**

Alexandra Klar | Jürgen Dickten | Oliver Krudewig

---

### **GESTALTUNG**

Ramona Schratt | Kommunikationsdesign

---

### **TEXT**

Timo Gilke | freier Autor

---

### **FOTOS**

Sascha Rutzen  
Ramona Schratt

---

### **DRUCK**

WEBO Druck Bochum

